



Die Jenoptik-Aktie

Der Jenoptik-Konzern ist mit einer neuen, schlankeren Konzern- und Führungsstruktur in das neue Jahr gestartet. Damit haben wir den Konzern stärker an Kunden, Märkten und dem Wettbewerbsumfeld ausgerichtet. Diese strategische Neuausrichtung war und ist notwendig, um unsere Position als eines der führenden Unternehmen im Bereich der Optoelektronik auszubauen. Wir wollen profitabel wachsen und mittelfristig wieder zu einem Milliardenkonzern werden.

Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr blieb der Kurs der Jenoptik-Aktie hinter der Entwicklung der beiden deutschen Aktienindizes Dax und TecDax zurück. Zu Jahresbeginn stieg der Kurs zunächst leicht an und erreichte mit 8,23 Euro im Januar den höchsten Schlusskurs im Xetra-Handel. Einen deutlichen Kursrückgang verzeichnete das Jenoptik-Papier im August nach der Bekanntgabe des Ergebnisses des ersten Halbjahres 2007 und nachdem die Prognose für das operative Ergebnis des Gesamtjahres korrigiert werden musste. Der Abwärtsbewegung am Aktienmarkt folgend fiel der Kurs im November erneut und verzeichnete mit 5,51 Euro den niedrigsten Stand in 2007. Zum Jahresende legte die Aktie dann noch einmal leicht zu und erreichte einen Schlusskurs von 6,25 Euro. Insgesamt verbuchte die Jenoptik-Aktie im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Verlust von mehr als 19 Prozent. Demgegenüber konnten sowohl der Dax als auch der TecDax 2007 kräftig zulegen. Der Dax erreichte ein Plus von rund 21 Prozent und stieg auf 8.067,32 Punkte. Der TecDax kletterte sogar um mehr als 28 Prozent auf 974,19 Punkte.

Turbulenzen an den weltweiten Finanzmärkten in den ersten Wochen 2008 sorgten für deutliche Verluste bei Dax und TecDax. Auch die Jenoptik-Aktie wurde von dieser Entwicklung beeinflusst. Parallel zum allgemeinen Trend gab der Kurs nach, die Aktie notierte am 29. Februar bei 4,76 Euro. 

Die verhaltene Kursentwicklung der Jenoptik-Aktie spiegelt sich in der Entwicklung der Marktkapitalisierung wider. Diese betrug am 28. Dezember 2007 325,2 Mio Euro (31.12.2006: 390,3 Mio Euro). Im Durchschnitt wurden

2008 139.199 Jenoptik-Aktien pro Tag an allen deutschen Börsen gehandelt und damit wieder etwas mehr als im Jahr zuvor (2006: 127.712 Stück/Tag). Trotz dieser leichten Steigerung wurde Jenoptik aufgrund eines zu niedrigen Börsenumsatzes zum 24. September 2007 auf Beschluss der Deutschen Börse aus dem TecDax genommen. 

Offene Kommunikation mit dem Kapitalmarkt

Eine zeitnahe, transparente und aktive Kommunikation mit dem Kapitalmarkt sehen wir als wichtigste Aufgabe unserer Investor-Relations-Arbeit. Auch im vergangenen Jahr haben wir Investoren, Analysten und Privatanleger über die Entwicklung des Konzerns und insbesondere die strategische Neuausrichtung informiert.

Auf zwei Analystenkonferenzen in Frankfurt, Konferenzen von Banken, auf Roadshows in Frankfurt, London, Zürich und New York sowie in zahlreichen Einzelgesprächen hat der neue Vorstand der Jenoptik gemeinsam die Gelegenheit wahrgenommen, den Konzern zu präsentieren. In Telefonkonferenzen anlässlich der Veröffentlichung von Jahres- und Quartalsergebnissen konnten sich Investoren und Analysten detailliert informieren. Darüber hinaus nutzten sie die Gelegenheit, sich in Jena oder an einem anderen Standort des Konzerns ein Bild über Produkte und Technologien zu verschaffen. So wurde auch im vergangenen Geschäftsjahr der aktive Dialog fortgesetzt, bestehende Kontakte wurden gepflegt, neue konnten aufgebaut werden.

Die Kapitalmarktteilnehmer konnten sich außerdem telefonisch und per E-Mail kontinuierlich über aktuelle Ent-

wicklungen informieren. Wichtige Informationen beispielsweise zum Konzern, zur Aktie, zur Hauptversammlung und zum Corporate Governance finden Anleger auch auf der Jenoptik-Homepage. Auch alle Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen sowie Geschäfts- und Quartalsberichte werden zeitnah in deutscher und englischer Sprache auf den Investor-Relations-Seiten publiziert.

Erneut veröffentlichten im vergangenen Geschäftsjahr zahlreiche Analysten Kommentare und Researchberichte über die Jenoptik. Eine Übersicht über die aktuellen Bewertungen der Analysten finden Interessenten auf der Jenoptik-Internetseite unter www.jenoptik.de/Investoren.

Zum wiederholten Mal prämiert wurde der Geschäftsbericht der Jenoptik. Die Zeitschrift „manager magazin“

zeichnete den Bericht für das Jahr 2006 als besten aller im TecDax notierten Unternehmen aus. Mit dem Gesamturteil „sehr gut“ rangierte der Bericht auf Platz 10 aller bewerteten Geschäftsberichte.

Bereinigtes Ergebnis

Bei der Berechnung des bereinigten Ergebnisses hat sich Jenoptik an die bisherige Berechnungsstruktur der DVFA angelehnt. Im Wesentlichen wurde dabei das Ergebnis um den Erlös aus dem Verkauf der Anteile an der PVA TePla AG, Impairments und die Effekte aus der vorzeitigen Rückzahlung der Hochzinsanleihe bereinigt. Nicht berücksichtigt bei der Berechnung des bereinigten Ergebnisses wurde der negative Zinssaldo aus den niedrig verzinsten Zahlungsmitteln mit Verfügungsbeschränkung und der hoch verzinsten Anleihe in Höhe von rund 5 bis 6 Mio Euro. 3

3

Ermittlung des um Sondereinflüsse bereinigten Ergebnisses (in TEUR)

	2007	2006
Ergebnis nach Steuern	-4.626	11.700
– Latente Steueranpassungen	5.658	-41
= Angepasstes Konzernergebnis	1.032	11.659
– Sondereinflüsse in den Aktiva nach Steuern ¹	-2.058	808
– Sondereinflüsse in den Passiva nach Steuern ²	6.341	0
– Sonstige Sondereinflüsse ³	2.326	1.929
= Bereinigtes Ergebnis für das Gesamtunternehmen	7.641	14.396
– Gewinn(+)/Verlustanteile(-) Dritter nach Steuern	3.592	2.682
= Bereinigtes Ergebnis für Aktionäre der Muttergesellschaft	4.049	11.714
÷ Anzahl der zugrunde gelegten Aktien in Tausend Stück ⁴	52.033	52.028
= Bereinigtes Ergebnis je Aktie in Euro	0,08	0,23

1 2007: Verkauf PVA TePla-Anteile, Impairments
2006: Impairments Sachanlagen

2 2007: Rückzahlung Anleihe

3 2006: Auflösung Finance Lease, Prozesskosten, Ergebnis aufgebener Geschäftsbereich

4 Die Anzahl der zugrunde gelegten Aktien ist 2006 um die im Jahresdurchschnitt gehaltenen eigenen Aktien in Höhe von 6.275 Stück korrigiert.

Hauptversammlung

Mehr als 600 Aktionäre kamen am 6. Juni 2007 zur Hauptversammlung der JENOPTIK AG nach Weimar. Fast 48 Prozent des stimmberechtigten Kapitals waren vor Ort vertreten. Auf der Tagesordnung standen u. a. Neuwahlen zum Aufsichtsrat, die in Form einer Einzelwahl erfolgten, sowie Satzungsänderungen zur Aufsichtsratsvergütung nach den Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex. Allen Beschlussvorschlägen stimmte die Hauptversammlung mit großer Mehrheit zu.

Aktionärsstruktur

Zum Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres hat sich die Aktionärsstruktur der JENOPTIK AG deutlich verändert. Der Freistaat Thüringen hat sich wie angekündigt von seinem 14,8-prozentigen Aktienanteil getrennt. Dieser wurde an die ECE Industriebeteiligungen GmbH mit Sitz in Wien veräußert, die damit größter Einzelaktionär der JENOPTIK AG ist. Bis Ende Februar 2008 hat die ECE Industriebeteiligungen GmbH ihre Anteile an der JENOPTIK AG auf 25,02 Prozent erhöht.

Mit 5,33 Prozent ist die Varis Vermögensverwaltung GmbH an der JENOPTIK AG beteiligt. Der Freefloat beträgt damit 69,65 Prozent. Davon befindet sich ein großer Teil in den Händen institutioneller Investoren, darunter Templeton Investment mit einer gemeldeten Erhöhung des Anteils auf 7,45 Prozent im Dezember 2007. Franklin Templeton Investment Management Limited, Edinburgh/Großbritannien, und Franklin Templeton Investment Funds, Luxemburg, teilten Ende des Jahres 2007 mit, dass sie die Beteiligung auf 2,82 Prozent bzw. auf 2,99 Prozent reduziert haben. [4](#)

Rating-Agenturen

Auch im Geschäftsjahr 2007 bewerteten die Rating-Agenturen Standard & Poor's (S & P), Fitch und Moody's die Jenoptik. Aufgrund der Verbesserung des Finanzprofils durch die Rückzahlung der Hochzinsanleihe stufen sowohl

S & P als auch Fitch das Rating herauf: S & P von B+ auf BB- (outlook stable) und Fitch von B auf B+ (outlook stable). Moody's ließ die Einstufung unverändert bei B1. [4](#)

Fitch und Moody's haben inzwischen auf unseren Wunsch ihr Rating zurückgezogen. Detaillierte Angaben zur Entwicklung des Ratings finden Sie im Risikobericht des Lageberichtes **AUF SEITE 91**.

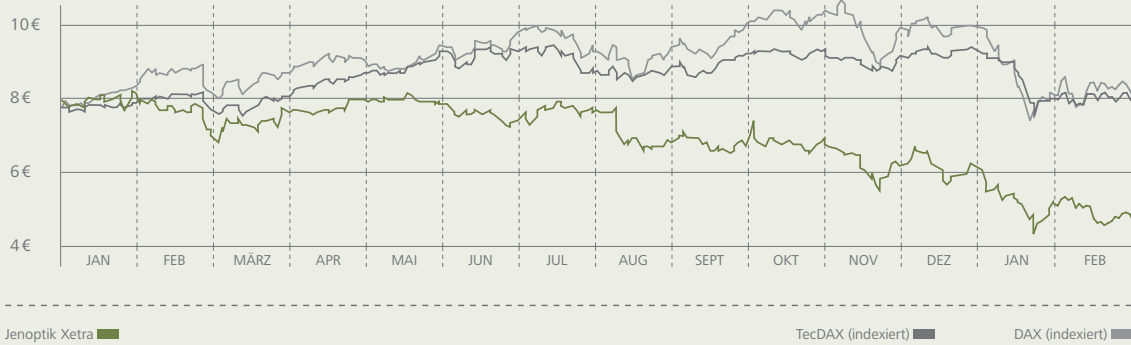
Rating der JENOPTIK AG [4](#)

	31.12.2007	31.12.2006
Standard & Poor's	BB-	B+
Fitch	B+	B
Moody's	B1	B1

Jenoptik: Die Aktie

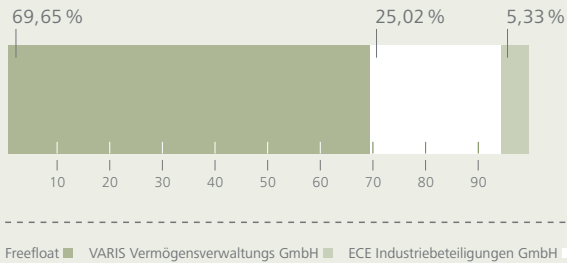
5

Die Kursentwicklung der Jenoptik-Aktie (2. Januar 2007 bis 29. Februar 2008)



6

Gesellschafterstruktur (zum 29. Februar 2008)



Stammdaten der Jenoptik-Aktie

8

ISIN DE0006229107 -- WKN 622910
 Börsenkürzel: JEN
 Reuters Xetra JENG.DE -- Reuters Frankfurt: JENG.F

In folgenden Indizes notiert:
 Prime All Share -- Tec All Share --
 CDAX -- Prime Industrial --
 Prime IG Advanced Industrial Equipment

7

Kennzahlen zur Jenoptik-Aktie (in EUR)

	2003	2004	2005	2006	2007
Konzernergebnis pro Aktie	-1,07	0,26	-1,44	0,22	-0,16
Ergebnis nach DVFA/SG pro Aktie ²	-0,58	0,30	-0,76	0,23	0,08 ⁴
Verwässertes Ergebnis nach DVFA/SG pro Aktie ³	-0,58	0,31	-0,76	0,23	-
Höchstkurs/Tiefstkurs (Xetra)	13,08/7,30	11,90/5,93	9,80/6,77	8,35/6,30	8,23/5,51
Schlusskurs (Xetra Jahresende)	8,70	7,76	7,60	7,50	6,25
Durchschnittlicher Tagesumsatz in Stück ¹	104.223	179.754	157.699	127.712	139.199
Marktkapitalisierung (Xetra Jahresende)	424,9 Mio	403,8 Mio	395,5 Mio	390,3 Mio	325,2 Mio
KGV (Basis Höchstkurs)/KGV (Basis Tiefstkurs)	n. A.	45,77/22,81	n. A.	37,95/28,64	n. A.
Ausgegebene Inhaber-Stückaktien	48,84 Mio	52,03 Mio	52,03 Mio	52,03 Mio	52,03 Mio
Anleihe (Schlusskurs, Frankfurt, Jahresende)	107,80	109,90	108,00	106,00	-
Wandelanleihe (Schlusskurs, Frankfurt, Jahresende)	-	93,00	91,00	93,00	93,00

1 Quelle: Deutsche Börse
 2 Die Anzahl der zugrunde gelegten Aktien ist um die im Jahresdurchschnitt gehaltenen eigenen Aktien in Höhe von 6.275 Stück korrigiert.
 2007 – bereinigtes Ergebnis
 3 Unter zeitanteiliger Berücksichtigung der maximal möglichen Wandlung von Aktien (Wandelschuldverschreibung).
 4 Bereinigtes Ergebnis je Aktie